

Protokoll der Lenkungsgruppe

28. Februar 2017, 18.00-19.30 Uhr, Großes Sitzungszimmer, Kreishaus Gifhorn

Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Wahl des Vorstands
- 3 Sachstand Regionalmanagement und Projekte
- 4 Dorfentwicklung in der ILE-Region: Möglichkeiten und Bedarf
- 5 Logo für die ILE-Region: Ideensammlung "Wofür steht die ILE-Region Südkreis Gifhorn?"
- 6 Nächste Schritte
- 7 Verschiedenes

Anhang A: Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Anhang B: Dorfentwicklung in Niedersachsen (Folien)

Anhang C: Nächste Schritte (Folien)

Moderation/Protokoll: KoRiS

1 Begrüßung

- Herr Burmeister begrüßt die Teilnehmenden und Frau Dörrer gibt einen Überblick über den geplanten Ablauf der Sitzung.
- Die Lenkungsgruppe stimmt der Tagesordnung ohne Änderung zu. Sie genehmigt das Protokoll der 2. Sitzung der Lenkungsgruppe vom 20.12.2016 ohne Änderungen.

2 Wahl des Vorstands

- Nach der Vorgabe des ILEK wird der Vorsitzende der Lenkungsgruppe für zwei Jahre gewählt. Die Wiederwahl ist unbegrenzt häufig möglich.
 - Der bisherige Vorstand stellt sich wieder zur Wahl; Gegenkandidaten gibt es nicht:
 - Jörg Burmeister, Landkreis Gifhorn
 - Anja Meier, Samtgemeinde Boldecker Land
 - Volker Arms, Gemeinde Sassenburg
- Frau Dörrer hat die Wahl geleitet. Die Lenkungsgruppenmitglieder haben den Vorstand einstimmig wiedergewählt. Alle drei Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an und bedankten sich für die Wiederwahl.

3 Sachstand Regionalmanagement und Projekte

- KoRiS hat bereits in der Gemeinde Sassenburg, der Samtgemeinde Boldecker Land und der Samtgemeinde Isenbüttel Projektberatungsrunden durchgeführt. Das Gespräch mit Akteuren aus der Samtgemeinde Papenteich findet im März und mit den Ortsbürgermeistern der Stadt Gifhorn im April statt.
- Schwerpunkt der Gespräche waren die Möglichkeiten der ZILE-Förderung, weniger die Beratung konkreter Projekte. Eine Beratung zu konkreten Projekten im Rahmen von Vor-Ort-Terminen ist zu einem "Multifunktionshaus" im alten Feuerwehrgerätehaus in Bokensdorf und zur Umnutzung der alten Schule in Ribbesbüttel als Dorfgemeinschaftshaus erfolgt. Ein weiteres Projektberatungsgespräch zu mehreren Projektideen in Jembke findet im März statt.

- Im Januar 2017 hat der Vorstand der ILE-Region Südkreis Gifhorn mit KoRiS ein Abstimmungstermin mit der LEADER-Region Isenhagener Land und dem Amt für regionale Landesentwicklung initiiert. Dabei wurden mögliche Kooperationsprojekte ins Auge gefasst, z. B. Wasserwandern (ggf. Bau neuer Steganlagen), Hochwasserschutzkonzept Kleine Aller, Gewässerunterhaltung ISE, FGSV¹-Radwegebeschilderung für den gesamten Landkreis, eBike-Boxen an Bahnhöfen und Mitfahrerbenke.

4 Dorfentwicklung in der ILE-Region: Möglichkeiten und Bedarf

→ siehe Folien in Anhang B

Ergebnisse der Diskussion

- Für die ländlich geprägten Orte der Stadt Gifhorn und mehrere Orte in der Samtgemeinde Isenbüttel kommt es in Frage, einen Antrag auf Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm zu stellen. Grundsätzlich ist die Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm für alle Gemeinden interessant.
- Herr Schulz, Samtgemeinde Isenbüttel, vereinbart mit KoRiS einen Vor-Ort-Termin, um gemeinsam die nächsten Schritte zu besprechen. Er signalisiert Interesse, bereits in diesem Jahr einen Antrag zu stellen.
Nachtrag: Der Termin findet am 27. März statt.
- Herr Knerr setzt sich mit den Ortsbürgermeistern der Stadt Gifhorn in Verbindung, um das Interesse zu sondieren. Im Rahmen der Projektberatung durch KoRiS im April werden die einzelnen Einschätzungen zusammengeführt.
- Zur Erarbeitung des Antrages ist es zu empfehlen, ein Planungsbüro zu beauftragen. Um Inhalte für den Antrag zu erarbeiten, ist die Einbindung von Schlüsselakteuren und der Bevölkerung sinnvoll.
- Der Landkreis Gifhorn hat bereits Erfahrungen bei der Vergabe solcher Aufträge gesammelt und steht den interessierten Kommunen gerne beratend zur Seite. Erfahrungsgemäß kostet die Unterstützung eines Planungsbüros eine vierstellige Summe². Eine Investition, die sich lohnt, da das Dorfentwicklungsprogramm die zentrale Möglichkeit darstellt, Fördermittel für kommunale und private Investitionen in den Dörfern zu erhalten.

5 Logo für die ILE-Region:

Ideensammlung "Wofür steht die ILE-Region Südkreis Gifhorn?"

- Die Lenkungsgruppe hat in ihrer Sitzung am 20. Dezember 2016 beschlossen ein gemeinsames Logo für die ILE-Region Südkreis Gifhorn zu entwickeln. Im Rahmen eines Brainstormings sammelt die Lenkungsgruppe folgende Ideen:

Alleinstellungsmerkmale/ Sehenswürdigkeiten	Beschreibende Adjektive	Farben
2 Bundesstraßen 2 Fernradwege 2 Wasserstraßen: Mittel- landkanal, Elbeseitenkanal → kreuzende Verkehrswege	Lebendige Region Hoher Freizeitwert Intaktes Vereinsleben Intakte Natur	Blau für Fluss, Bernsteinsee, Tankumsee Gelb für Raps und Frühjahr Lila für Heide Backsteinrot für Stadt Grün für Land und Natur

¹ Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

² Abhängig von der Anzahl der Kommunen (i. d. R. 3-4 Ortschaften, keine Dorfregionen mehr als 5 Ortschaften)

Gute Bahn(-Anbindung)		
Gute Erreichbarkeit		

- Die Lenkungsgruppe einigt sich darauf, dass im Logo die kreuzenden Verkehrswege abstrakt dargestellt werden sollen; ggf. könnte dies auch ein Mühlenkreuz symbolisieren. Als Grundfarbe für das Logo soll blau verwendet werden. Die anderen Farben können als Akzente verwendet werden.
- KoRiS wird zusammen mit einem Graphiker auf Grundlage der Vorschläge zwei bis drei Logo-Entwürfen entwickeln. Die Entwicklung erfolgt in Abstimmung mit dem Vorstand. Die Logo-Entwürfe werden in der nächsten Sitzung der Lenkungsgruppe vorgestellt und beraten.

6 Nächste Schritte

Auftaktveranstaltung

- *siehe Folien in Anhang C*
- Die Lenkungsgruppe einigt sich, dass die Auftaktveranstaltung am 2. Mai um 18:30 im Rittersaal durchgeführt werden soll.
- Zur Auftaktveranstaltung sollen alle am ILEK Beteiligten persönlich eingeladen werden. Zur Ergänzung des Verteilers fordert KoRiS die Mitglieder der Lenkungsgruppe noch auf. Zudem stellt KoRiS das Einladungsschreiben der Lenkungsgruppe zur Verfügung, damit sie es gezielt verteilen können, z. B. an die Kommunalpolitik und für die Mitteilungsblätter.
- Um die Vorträge anschaulich zu gestalten, regt die Lenkungsgruppe an, gute Projektbeispiele aus der ILE-Region Südkreis Gifhorn und aus anderen Regionen vorzustellen.

Sprechstunden in den Rathäusern

- *siehe Folien in Anhang C*
- Die Termine für die Sprechstunden in den Rathäusern wird KoRiS per Doodle mit den Kommunen abstimmen und im Anschluss dem Vorstand und der Geschäftsstelle mitteilen.

Tag der Regionen

- Die ILE-Region Südkreis Gifhorn wird sich gemeinsam mit der LEADER-Region Isenhagener Land am Tag der Regionen am 1. Oktober im Otterzentrum präsentieren.

Internationale Grüne Woche

- Das Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig fragt an, ob sich die ILE-Region Südkreis Gifhorn im Rahmen der Internationalen Grünen Woche 2018 an einen Stand in der Niedersachsenhalle mitwirken möchte.
- Die Lenkungsgruppe möchte 2018 im Rahmen einer gemeinsamen Exkursion die Möglichkeiten einer Messepräsentation sondieren. Danach wird sie entscheiden, ob sie sich ggf. 2019 auf der Internationalen Grünen Woche präsentiert.

7 Verschiedenes

- Die Neufassung der [ZILE-Richtlinie](#) ist am 1. Januar 2017 in Kraft getreten. Neben den bereits in der vergangenen Sitzung vorgestellten Änderungen ist auch der Termin für die Abgabe der Anträge zur Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm geändert worden. Stichtag ist nun der 1. August.

- Die nächste Sitzung der Lenkungsgruppe findet am Montag, den 8. Mai 2017 um 18:00 Uhr beim DRK in Gifhorn (Am Wasserturm 5) statt. Die Einladung wird rechtzeitig übersandt.